

Presse-Information Stand: 06.09.2021

Hyundai Motor stellt an der IAA Mobility 2021 die Selbstverpflichtung zur Klimaneutralität vor

- **Hyundai Motor verpflichtet sich, bis 2045 klimaneutral zu werden**
- **Der ganzheitliche Ansatz von Hyundai konzentriert sich auf drei Säulen: saubere Mobilität, Plattformen der nächsten Generation und grüne Energie**
- **Hyundai plant, den Verkauf von Fahrzeugen mit Verbrennungsmotor in Europa ab 2035 einzustellen**
- **Hyundai präsentiert an der IAA Konzepte für das neue BEV-Modell, ein vollelektrisches Robotaxi sowie künstlerische Darstellungen der Wasserstoff-Wertschöpfungskette für (digitale) Besucher**

Die Hyundai Motor Company hat heute an der IAA Mobility 2021 ihre Selbstverpflichtung bekannt gegeben, bis 2045 klimaneutral zu werden.

Die integrierte Strategie von Hyundai zur Erreichung der Klimaneutralität beruht auf den folgenden drei Säulen: saubere Mobilität, Plattformen der nächsten Generation und grüne Energie. Hyundai zeigt an der diesjährigen IAA, die vom 6. bis 12. September in München stattfindet, die gesamte Bandbreite des Angebots an Elektrofahrzeugen sowie die neuesten zukunftsgerichteten Lösungen.

Jaehoon (Jay) Chang, President and CEO der Hyundai Motor Company: *«Im Rahmen unserer Unternehmensvision ‹Fortschritt für die Menschheit› ist Hyundai Motor entschlossen, das Richtige für die Welt zu tun. Der Klimawandel ist eine unbestreitbare Herausforderung, welche die dringende Aufmerksamkeit von uns allen erfordert. Hyundai Motor hat sich dazu verpflichtet, seine globalen Produkte und Betriebe bis 2045 klimaneutral zu machen. Wir werden in umweltfreundlichere Transport- und Energielösungen investieren, um eine bessere und nachhaltigere Zukunft für alle zu ermöglichen.»*

IAA-Besucher finden den Stand von Hyundai Motor in Halle A1 an der Messe München. Dort stellt das Unternehmen BEV-Konzepte, ein vollelektrisches Robotaxi-Modell sowie künstlerische Darstellungen der Wasserstoff-Wertschöpfungskette vor.

Die IAA-Besucher können die verschiedenen Veranstaltungsorte über den Blue-Lane-Service von Hyundai erreichen. Dieser bietet die Möglichkeit, die neuesten umweltfreundlichen Fahrzeuge der Marke hautnah zu erleben, darunter der IONIQ 5, der NEXO, der KONA EV und der ELEC CITY Fuel Cell Bus.

Das Angebot von Hyundai an der IAA ist auch in digitaler Form erlebbar. Das Video der Pressekonferenz ist auf dem internationalen [YouTube-Kanal von Hyundai](#) zu finden.

Michael Cole, President und CEO von Hyundai Motor Europe: *«Mit einem neuen Standort und einem digitalen Echtzeit-Hybridformat unterscheidet sich die diesjährige IAA stark von den vorherigen Veranstaltungen. Wir freuen uns sehr, dass wir 2021 wieder als Aussteller dabei sind. Und wir sind stolz darauf, unsere zukünftige Unternehmensvision zu präsentieren, die über die Fahrzeugmobilität hinausgeht. Ausserdem skizzieren wir unsere Roadmap für eine klimaneutrale Gesellschaft – was angesichts der Tatsache, dass die Zukunft unseres Planeten auf dem Spiel steht, unerlässlich ist.»*

Der Weg zur Klimaneutralität

An der diesjährigen IAA verpflichtet sich Hyundai Motor, seine Kohlenstoffemissionen bis 2040 um 75 % unter das Niveau von 2019 zu senken. Hyundai möchte bis 2045 bei seinen Produkten und seiner weltweiten Geschäftstätigkeit Klimaneutralität erreichen.

Die integrierte, mehrdimensionale Strategie von Hyundai Motor für Klimaneutralität besteht aus drei Säulen: Erweiterung der Produktpalette für saubere Mobilität, Entwicklung von Plattformen der nächsten Generation und Investitionen in grüne Energielösungen und -technologien.

Säule 1: Saubere Mobilität

Seit der ersten Vorstellung seines EV-Konzeptfahrzeugs 1991 hat Hyundai Motor durch seine führende Rolle im Bereich der umweltfreundlichen Mobilität grosse Fortschritte bei der Verringerung des Kohlenstoffausstosses gemacht.

Hyundai Motor verpflichtet sich, den Verkaufsanteil emissionsfreier Fahrzeuge (Zero-Emission Vehicles, ZEVs) in den kommenden Jahren schrittweise zu erhöhen. Bis 2030 möchte das Unternehmen 30 % seines weltweiten Fahrzeugabsatzes mit emissionsfreien Fahrzeugen erzielen. Bis 2040 erwartet Hyundai, dass batterieelektrische Fahrzeuge (BEVs) und Brennstoffzellen-Elektrofahrzeuge (FCEVs) 80 % seines gesamten Flottenabsatzes ausmachen werden.

Hyundai Motor plant, ab 2035 in Europa nur noch ZEVs anzubieten. Bis 2040 wird Hyundai den Verkauf aller Fahrzeuge, die mit fossilen Brennstoffen betrieben werden, in den wichtigsten Märkten auslaufen lassen und so den Übergang zu einer umweltfreundlichen Mobilität unterstützen.

Batterieelektrische Fahrzeuge (BEVs)

Im August 2020 führte Hyundai Motor seine neue Marke IONIQ für BEVs ein und signalisierte damit sein Engagement für das Zeitalter der Elektromobilität. Später im gleichen Jahr stellte die Hyundai Motor Group, die Muttergesellschaft der Hyundai Motor Company, ihre Electric-Global Modular Platform (E-GMP) für BEVs vor.

Der IONIQ 5 von Hyundai Motor, der im Februar 2021 auf den Markt kam, ist das erste BEV der Marke, das auf der Plattform E-GMP basiert. Der IONIQ 5 setzt neue Massstäbe im Bereich der Elektromobilität mit nachhaltigen und innovativen Funktionen wie der 400-V- und 800-V-Ladefunktion und Vehicle-to-Load (V2L).

Das nächste BEV von Hyundai wird der IONIQ 6 sein, der vom EV-Konzeptfahrzeug «Prophecy» inspiriert wurde, das auch auf der IAA 2021 zu sehen ist. Der IONIQ 6 bietet eine BEV-Erfahrung mit Schwerpunkt auf massgeschneiderten, umweltfreundlichen Lösungen, die zu jedem Lifestyle passen.

Brennstoffzellen-Elektrofahrzeuge (FCEVs)

Hyundai Motor investiert seit über 20 Jahren in Wasserstoff-Brennstoffzellen-Technologie. 2013 brachte das Unternehmen den ix35 auf den Markt, das erste in Serie produzierte FCEV der Welt, gefolgt vom NEXO, dem ersten wasserstoffbetriebenen SUV, im Jahr 2018. Im vergangenen Jahr lieferte Hyundai Motor mit dem XCIENT Fuel Cell den weltweit ersten in Serie gefertigten Brennstoffzellen-Elektro-Schwerlastwagen an Kunden in der Schweiz aus. Hyundai hat kürzlich seinen ELEC CITY Fuel Cell Bus in München vorgestellt. Das Fahrzeug befindet sich nun in einer europaweiten Testphase.

An der IAA präsentiert Hyundai seine FCEV-Roadmap für die nächsten Jahre. 2023 bringt das Unternehmen den neuen NEXO und ein wasserstoffbetriebenes Mehrzweckfahrzeug auf den Markt. Hyundai plant zudem, nach 2025 einen grossen SUV mit Brennstoffzellen-Antrieb einzuführen.

Hyundai Motor möchte seine Brennstoffzellen-Antriebe auch für alle Arten von Mobilitätsflotten und andere Lebensbereiche anbieten.

Säule 2: Plattformen der nächsten Generation

Hyundai Motor hat führende Investitionen im Bereich von Transportlösungen der nächsten Generation getätigt. Dazu gehören eine Reihe innovativer Mobilitätsoptionen, um von A nach B zu gelangen, z. B. Urban Air Mobility (UAM), sowie autonome Fahrzeuge, die eine grössere Mobilitätsfreiheit ohne CO₂-Fussabdruck bieten. Diese Lösungen stehen auch im Einklang mit der Unternehmensvision «Fortschritt für die Menschheit» und zeigen das Engagement von Hyundai, die Lebensqualität in den Städten für künftige Generationen zu verbessern.

Robotaxi auf Basis des IONIQ 5

Hyundai Motor gewährt auf der IAA Mobility 2021 einen ersten Blick auf sein bahnbrechendes Robotaxi-Modell. Hyundai ist hier mit [Motional](#) eine Partnerschaft eingegangen - einem weltweit führenden Unternehmen im Bereich autonomes Fahren - um auf der Grundlage des IONIQ 5 ein selbstfahrendes Fahrzeug zu entwickeln, das dem Automatisierungsgrad SAE Level 4 entspricht.

Das Robotaxi ist mit einer fortschrittlichen Sensorik ausgestattet, die an das jüngste BEV-Modell von Hyundai angelehnt ist, und zeichnet sich durch ein technologieorientiertes Design aus, das die Innovation hinter der Autonomie zelebriert. Das Fahrzeug verfügt über fahrerorientierte Schnittstellen, die es den Fahrgästen ermöglichen, während der Fahrt intuitiv mit dem Fahrzeug zu interagieren. Motional wird mit dem Robotaxi auf Basis des IONIQ 5 mit der Beförderung von Fahrgästen beginnen, wenn das Unternehmen 2023 seinen [vollständig fahrerlosen Dienst](#) startet.

Urban Air Mobility (UAM)

An der CES 2020 stellte Hyundai das UAM-Konzeptmodell S-A1 vor, das auf der Grundlage von vier Prinzipien entwickelt wird: sichere, leise, erschwingliche und fahrgastorientierte Lösungen. Hyundai Motor möchte 2028 ein vollelektrisches UAM-Modell auf den Markt bringen, das für den innerstädtischen Verkehr optimiert ist. Für die 2030er-Jahre plant das Unternehmen die Einführung von Lösungen für die regionale Luftmobilität, die benachbarte Städte miteinander verbinden sollen.

Säule 3: Grüne Energie

Die klimaneutrale Strategie von Hyundai Motor geht über die Umstellung auf emissionsfreie Fahrzeuge hinaus. Das Ziel ist es, sauberere und umweltfreundlichere Energielösungen für alle anzubieten. Dazu gehört nicht nur die Nutzung erneuerbarer Energien in den Produktionsanlagen des Unternehmens, sondern auch die langfristige Investition in Zukunftstechnologien wie grüner Wasserstoff auf Basis erneuerbarer Energien, Vehicle-to-Grid (V2G) und das Second Life Battery Energy Storage System (SLBESS).

Grüner Wasserstoff

Grüner Wasserstoff, der durch Elektrolyse von Wasser aus kohlenstoffarmen Energiequellen gewonnen wird, dürfte die Kohlenstoffemissionen erheblich reduzieren. Hyundai Motor hat in globale Start-ups wie H2Pro investiert, um mit ihnen auf dem Gebiet des grünen Wasserstoffs zusammenzuarbeiten. Darüber hinaus plant Hyundai den Aufbau von Infrastrukturen für grünen Wasserstoff in Ländern mit starker staatlicher Unterstützung und reichhaltigen erneuerbaren Energiequellen.

CO₂-Reduzierung an den Standorten

Hyundai Motor hat zahlreiche Massnahmen ergriffen, um seine CO₂- und anderen Treibhausgasemissionen zu reduzieren, die durch Produktionsprozesse entstehen. Dazu gehören die Weiterführung der Aktivitäten zur Energieeinsparung und der Bau umweltfreundlicher Anlagen durch Umstellung auf erneuerbare Energiequellen wie Fotovoltaik.

Im Juli schloss sich Hyundai Motor zusammen mit anderen Tochtergesellschaften der Hyundai Motor Group der RE100-Initiative an. Diese globale Initiative der Climate Group engagiert sich für den Umstieg auf vollständig erneuerbare Energien. Im Rahmen dieser Selbstverpflichtung wird das tschechische Werk von Hyundai Motor Manufacturing das erste Werk des Unternehmens sein, das seinen Stromverbrauch bis 2022 vollständig auf erneuerbare Energien umstellt. Das Unternehmen hat sich zum Ziel gesetzt, bis 2040 den Energiebedarf von über 90 % seiner weltweiten Aktivitäten durch erneuerbare Energie zu decken. Hyundai verpflichtet sich darüber hinaus, seinen gesamten weltweiten Betrieb bis 2045 ausschliesslich mit erneuerbarer Energie zu versorgen.

Vehicle-to-Grid (V2G)

V2G ist die neueste Technologie, die es ermöglicht, Energie aus der Batterie eines Elektrofahrzeugs in das Stromnetz einzuspeisen. Sie ermöglicht eine effiziente Steuerung der Energienachfrage, insbesondere zu Spitzenzeiten, und verringert so die Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen.

Hyundai führt derzeit mehrere V2G-Pilotprogramme mit verschiedenen Interessengruppen auf dem Markt durch. Das Unternehmen plant, die V2G-Funktion in künftige BEV-Modelle zu integrieren.

Second Life Battery Energy Storage System (SLBESS)

Hyundai Motor möchte ausserdem Altbatterien gewinnbringend nutzen und in ein neues Geschäft mit Energiespeichersystemen umwandeln. Das Unternehmen arbeitet derzeit mit verschiedenen lokalen Energiepartnern zusammen, um Pilotprojekte zur kommerziellen Wiederverwendung gebrauchter EV-Batterien durchzuführen. Des Weiteren plant Hyundai, im nächsten Jahr das SLBESS im kleineren Umfang in Deutschland zu testen.

Thomas Schemera, Global Chief Marketing Officer der Hyundai Motor Company: «Die IAA Mobility ist die perfekte Gelegenheit, um unsere globale Vision der Klimaneutralität vorzustellen. Die IAA ist ein weiterer Meilenstein auf dem Weg zur Nachhaltigkeit, den wir seit Jahren beschreiten. Hyundai Motor wird sein Ziel der Klimaneutralität weiterverfolgen und bei der Entwicklung ganzheitlicher Lösungen eine Vorreiterrolle einnehmen».

«Als Anbieter intelligenter Mobilitätslösungen strebt Hyundai auch danach, Energielösungen für Unternehmen und die gesamte Gesellschaft anzubieten. Der Klimawandel wird ohne gemeinsame Anstrengungen nicht zu bewältigen sein. Wir werden uns bemühen, in den kommenden Monaten mit zahlreichen Nachhaltigkeitsprojekten mehr für die Umwelt zu tun. Wir möchten Sie alle einladen, uns auf unserem Weg in eine sauberere Zukunft zu begleiten», fügt Schemera hinzu.

Whitepaper

Weitere Einzelheiten zur klimaneutralen Zukunft von Hyundai Motor finden Sie in diesem [Whitepaper](#), das am 7. September erscheint.

* * *

Über die IAA Mobility

Die Internationale Automobil-Ausstellung Deutschland (IAA Mobility) ist die grösste Automobilmesse der Welt. Vertreter aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft präsentieren und diskutieren ihre Visionen und Ansichten in Bezug auf eine nachhaltige Mobilität. Die diesjährige IAA findet vom 6. bis 12. September in München statt und ist bereits die 69. Ausgabe der Messe.

* * *

Ansprechpartner für redaktionelle Rückfragen

Hyundai Suisse

Nicholas Blattner, Tel.: +41 44 816 43 45; Fax: +41 44 816 43 09; E-Mail: nicholas.blattner@hyundai.ch

Die Medienmitteilungen und Bilder befinden sich zur Ansicht und/oder zum Download auf der Hyundai Medienseite: news.hyundai.ch.